

Weisung des Stadtrats von Zürich an den Gemeinderat

vom 9. September 2015

Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2016 (Detailbudget und Produktegruppen-Globalbudget) und Abschreibung Globalbudgetanträge

Gestützt auf § 108 Ziff. 1 i.V.m. § 111 Abs. 1 des Gemeindegesetzes (GG, LS 131.1) unterbreitet der Stadtrat dem Gemeinderat den Entwurf zum Budget 2016. Das Budget 2016 umfasst zwei separate Druckvorlagen (Detailbudget und Produktegruppen-Globalbudgets), die dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet werden. Gleichzeitig soll dem Gemeinderat die Abschreibung der zum Produktegruppen-Globalbudget 2016 überwiesenen Globalbudgetanträge beantragt werden.

In der Druckvorlage des Detailbudgets enthalten sind auch das Budget 2016 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen, das, gestützt auf Art. 13 Abs. 2 des Stiftungsstatuts der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich vom 7. Februar 1990 (AS 843.331), vom Gemeinderat zu genehmigen ist, sowie das Budget 2016 der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien, das im Rahmen der Oberaufsicht des Gemeinderats (Art. 13 Abs. 3 der Statuten der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien vom 1. Juli 1998, AS 844.300) zur Kenntnisnahme unterbreitet wird. Ebenfalls in der Druckvorlage des Detailbudgets enthalten ist das Budget 2016 der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich, das vom Stiftungsrat verabschiedet wurde und gemäss Art. 41 lit. e der Gemeindeordnung (GO, AS 101.100) dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme unterbreitet wird. Erstmals ist auch das Budget 2016 der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen enthalten, das vom Stiftungsrat verabschiedet wurde und gemäss Art. 41 lit. e der Gemeindeordnung (GO, AS 101.100) dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme unterbreitet wird.

Gemäss Art. 6 Ziff. 2 der Verordnung über die Asyl-Organisation (AS 851.160) beschliesst der Gemeinderat mit dem Voranschlag den Betriebsbeitrag für den städtischen Leistungsbereich. Dieser Betriebsbeitrag ist Bestandteil des städtischen Budgets. Gemäss Art. 18 Abs. 1 zweiter Satz der Verordnung über die Asyl-Organisation (AOZ) präsentiert die AOZ überdies ihr Globalbudget mit zwei Produktegruppen im Anhang zum städtischen Budget. Der Gemeinderat soll daher von diesem Globalbudget Kenntnis nehmen.

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums

- 1. Das Budget der Laufenden Rechnung (Detailbudget und Produktegruppen-Globalbudget) und der Investitionsrechnung für das Jahr 2016 wird genehmigt.**
- 2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische Lohnsystem (SLS), Institution 1060 Gesamtverwaltung, in Höhe von Fr. 11 097 300.– nach erfolgter Lohnrunde 2016 auf die Organisationseinheiten mit eigenen Lohnkonten zu übertragen.**
- 3. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.**
- 4. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2014/404, von Andreas Kirstein (AL) vom 10. Dezember 2014 betreffend Globalbudget Alterszentren, Einführung neuer Steuerungsvorgaben zu den Kostendeckungsgraden, wird als erledigt abgeschrieben.**

5. Der dringliche Globalbudgetantrag, GR Nr. 2015/77, von Matthias Probst (Grüne), Helen Glaser (SP) und 1 Mitunterzeichnenden vom 18. März 2015 betreffend Globalbudget Grün Stadt Zürich, Einführung von Steuerungsgrössen, welche die Menge und die Qualität der ökologisch wertvollen Flächen beschreiben, wird als erfüllt abgeschrieben.
6. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2014/380, von Andreas Kirstein (AL) vom 26. November 2014 betreffend Globalbudget ewz, Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Anzahl angeschlossene Haushalte», wird als erfüllt abgeschrieben.
7. Das Budget der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich für das Jahr 2016 wird genehmigt.
8. Das Budget der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien für das Jahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.
9. Das Budget der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich für das Jahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.
10. Das Budget der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen für das Jahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.
11. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2016 mit zwei Produktgruppen wird zur Kenntnis genommen.

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist dem Vorsteher des Finanzdepartements übertragen.

Im Namen des Stadtrats

die Stadtpräsidentin

Corine Mauch

die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti